

29. Jahrgang.

Scranton, Pa., den 6. Oktober 1893.

Nummer 40.

## Das billigste deutsche Möbel-Geschäft in der Stadt Scranton, ist Wm. Siffenberger's,

No. 229 und 231 Penn Avenue, gegenüber der Baptisten Kirche. Kommt und sehet unsern Vorrath von Parlor-Suits in Plüsch, Brocatede und Tapestries, Plüsch-Moder, Bedroom-Suits, sowie Möbel jeder Art, Matten, Bettfedern, etc. Polster-Arbeiten werden auf Bestellung angefertigt. Reparatur-Arbeiten aller Art werden prompt und billig besorgt. Sprecht in meinem Laden vor und spart Geld.

## Bargains für diese ganze Woche. Im oberen Store.

Gelaloid Imitation Photograph-Nahmen, werth 10 C., nur 4 C. Farbe Gallon oder 8 Liter reuirt auf 4 C. Ein großer Vorrath neuer Toilettenseife, ohne Zweifel die besten je offerirten Bargains, zu 4 C. das Stück. Dred für Seifenbehälter, werth 10 C., reuirt auf 4 C. Ein Prand Stühlen gemischter Holzarten reuirt auf 4 C. Drangen-ähnliche Sparbüchsen reuirt auf 4 C. Unser Vorrath von Toilettenseife ist besser als je zu 4 C. jedes.

## Bargains in der unteren Abtheilung:

Carota Kaffeemühle, hält 1 Pf. Kaffee, waren 64, reuirt auf 49 C. 8 verschiedene Gary aus China, waren 71 C., reuirt auf 48 C. Ringförmige, gelbliche Cardenters nur 10 C. Spezialität in Toilet-Becken; einfach weiß, 10 Stück, nur \$1.98; reuirt und offerirt haben, reuirt auf \$2.64. Dekorirte Bowl und Krug, reuirt auf 98 C. 8 verschiedene Gary aus China, waren 71 C., reuirt auf 48 C. Ringförmige, gelbliche Cardenters nur 10 C. Spezialität in Toilet-Becken mit 100 Stücken nur \$7.94. Dekorirte Eder-Service mit 56 Stücken nur \$3.94. Beste Qualität Tisch-Decken, 12 Yards breit, nur 19 C. die Yard. Dreibühlerige Wasser- oder Parlor-Lampen, vollständig, von 98 C. aufwärts. Viele neue bühlerige Muster Photographie-Nahmen für 20 C. Schwarze Kopienbilder, waren 34 C., reuirt auf 19 C.

Andere immense Bargains in dieser Abtheilung. Vergesst nicht, uns stets zu besuchen.

— 0 —

## Der große 4 Cents Store,

310 — Lackawanna Avenue, — 310.

Wir verkaufen Waaren geringer, als andere Kaufleute dafür bezahlen.

**Dr. Weblau,**  
Deutscher Arzt,  
No. 322 Mulberry St., zwischen  
Penn und Wyoming Avenues.

**Dr. G. C. Koos,**  
in Deutschland approbirter Arzt.  
Office und Wohnung:  
232 Adams Avenue, direkt dem Courthouse  
gegenüber.

**Dr. Friedrich W. Lange,**  
Deutscher Arzt,  
429 Lackawanna Ave., Zweiter Eckt.

**Dr. G. Edgar Dean,**  
Spezialarzt für  
Augen-, Nasen-, Ohren-  
und Halsleiden.

**John Armbrust,**  
Deutscher Metzger,  
No. 219 Penn Avenue,  
wird sich betheiligen, durch ausgezeichnete Würste  
jeder Art und Fleisch frisch und bestes Fleisch  
seiner Kunden jederzeit zu liefern. Das  
beste Schmalz in der Stadt in Reife.

**Peter Stipp,**  
Wauernmeister und Contraktor,  
Office: 520 Spruce Straße,  
gegenüber dem Courthouse.

**John Klafen,**  
Herren-Schneider,  
288 Penn Avenue.

**Daniel Weber,**  
Deutsche Metzgerei,  
No. 437 Penn Avenue.

## Willesbarre Nachrichten.

— Diese Woche ward hier kein Gericht gehalten und das Courthouse sah verödet aus.  
— Der frühere Auktionär Sam Emory, welcher sich später dem Trunk ergab, starb vergangene Woche im Armenhause.  
— Das Wohnhaus von Christoph Reil zu Mill Creek brannte Mittwoch Morgen nieder. Schäden theilweise versichert.  
— Im Alter von 48 Jahren verstarb am Mittwoch vergangene Woche in Parsons die Ehefrau von Frank Haufer an der Schwindsucht.  
— Am nächsten Dienstag ist hier die Parade der irischen Enthaltungs-Gesellschaften und man erwartet einen Anzug von 8000 Personen.  
— Es wurden in verfloffenen Monat 37 Todesfälle für unsere Stadt angemeldet, gegen 52 im letzten Monat des Jahres.  
— Col. J. D. Laciak hat als Deputy Revenue Collector resignirt und sein Sohn Samuel ist zu der vakanten Stelle ernannt worden.  
— Frank Blosser hat seine Wirthschaft in Ranticoe an Frank Fiesler ausverkauft und wird Willesbarre wieder zu seiner Heimath machen.  
— In der Seidenfabrik zu Weathersby (bei Hazleton) ist die Arbeit eingestellt worden und es verlieren dadurch 600 Personen, meistens Mädchen, ihren Verdienst.  
— Die hiesigen deutschen Katholiken werden nächsten Sonntag eine Excurion nach Scranton veranstalten und die 9. Regiment Kapelle begleitet sie. Der Zug fährt Morgens 9 Uhr ab.  
— Der alte Henry Gomer, vor 40 Jahren ein Bewohner unserer Stadt, ist vergangene Woche im Alter von 77 Jahren in Gettysburg im Hause seines Sohnes gestorben.  
— Marx Long feierte am Montag seinen 76ten Geburtstag und ist heute noch als Kaufmann an derselben Stelle am Square thätig, wo er seit nahezu 50 Jahren war.  
— Familientrübnel trieb am Montag Frau Kubolch Searfay von 31 John Straße zu einem Selbstmordversuche durch Laudanum, doch rettete rasche ärztliche Hilfe das Leben der Frau.  
— Zwei Wagen der Wyoming Valley Traction Co. fuhren am Sonntag gegen Plymouth zu ineinander und der Votorenmann Franzhagen trug schwere und eine Anzahl Passagiere leichtere Verletzungen davon.  
— Susie, die jüngste Tochter des Hrn. Louis Tisch, ist vor einigen Wochen in das Lutherische Seminar (bei Baltimore) eingetreten, wo ihre speziellen Studien die Musik und die deutsche und andere Sprachen sein werden.  
— An den Übungen des neuen Turnvereins betheiligten sich durchschnittlich gegen vierzig Mitglieder, die vom besten Wetter besetzt sind. Es vergeht kaum eine Versammlung, ohne dass neue Mitglieder aufgenommen werden, und es ist kaum mehr daran zu zweifeln, dass der Verein von Bestand sein wird.  
— Frau August Stubbach, Herausgeberin der „Expreß“, wird in den nächsten Tagen wieder in den Ehestand treten, ohne jedoch ihren Namen zu wechseln, denn der zukünftige Gatte ist Herr Otto Stubbach, ebenfalls Herausgeber einer deutschen Zeitung in Waterloo, N. J. Frau Stubbach wird ihr hiesiges Geschäft verkaufen und zwar an ein Syndikat verschiedener Politiker.  
— Zwei Wägen der Wyoming Valley Traction Co. fuhren am Sonntag gegen Plymouth zu ineinander und der Votorenmann Franzhagen trug schwere und eine Anzahl Passagiere leichtere Verletzungen davon.  
— Susie, die jüngste Tochter des Hrn. Louis Tisch, ist vor einigen Wochen in das Lutherische Seminar (bei Baltimore) eingetreten, wo ihre speziellen Studien die Musik und die deutsche und andere Sprachen sein werden.  
— An den Übungen des neuen Turnvereins betheiligten sich durchschnittlich gegen vierzig Mitglieder, die vom besten Wetter besetzt sind. Es vergeht kaum eine Versammlung, ohne dass neue Mitglieder aufgenommen werden, und es ist kaum mehr daran zu zweifeln, dass der Verein von Bestand sein wird.  
— Frau August Stubbach, Herausgeberin der „Expreß“, wird in den nächsten Tagen wieder in den Ehestand treten, ohne jedoch ihren Namen zu wechseln, denn der zukünftige Gatte ist Herr Otto Stubbach, ebenfalls Herausgeber einer deutschen Zeitung in Waterloo, N. J. Frau Stubbach wird ihr hiesiges Geschäft verkaufen und zwar an ein Syndikat verschiedener Politiker.

## Wiles' Nerven- und Leber-Villen

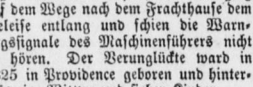
Wiles' Nerven- und Leber-Villen werden nach einem neuen Prinzip: sie ordnen Leber, Magen und Gedärme wieder her. Eine neue Entdeckung Dr. Wiles' Villen werden den Gallenleiden, überflüssigen, unheilbaren Leber, Hämorrhoiden, Berührung, eine Glücke für Männer, Frauen und Kinder, die meisten, mühseligen und schweren Villen. 50 Dosen 25 C. Proben umsonst bei allen Apothekern.  
— In der Haltet Grube zu Dh Forge ward die Arbeit am Montag wieder aufgenommen.  
— Willie Lyden von Dh Forge, der eines Tages letzter Woche an dem Pennsylvania Schacht von einem Egel einen Fußtritt erhielt, starb am Sonntag.  
— Michael Costello von Greenwood machte sich am Mittwoch das Vergnügen, seinen Nachbarn James McDermott an dessen Wohnhaus zu steinigen und der letztere schoß ihm dafür eine Kugel in den Bein. Die Leute sind Nachbarn und seit Jahren uneinig.  
— Taylor, Hr. Kate Burly und Herr William Neiger wurden am Donnerstag Abend durch Herrn Pastor Hed getraut.  
— Die neue Kirche der deutschen Lutheraner von Taylor ward am Sonntag, den 15. Oktober, eingeweiht.  
— In Weisenflus's Halle organisirte sich am Montag Abend der Wahl-Verein Schützen-Club durch die Wahl folgender Beamten: Präsident, G. v. Weisenflus; Vice-Präsident, H. Nägeli; Secretary, G. Frutiger; Cash, G. Imhof; Schatzmeister, G. Ditt; Schützenmeister, U. Kruger; Wache, M. v. Weisenflus. Bis jetzt zählt der Club folgende Mitglieder, doch werden sich ohne Zweifel noch viele Andern demselben anschließen: John von Bergen, John Forger, Will Nägeli, G. Palmer, J. Stump, J. Nägeli, J. Schlappi, A. Mohr, G. Schild, M. Neiber und A. Nieder.

## Deutsche Briefliste.

Frau Marie Engel, Israel N. Wehret, Jakob Keller, Elmer Klapp, Nikolaus Schmidt, George Strauß.  
— Herr Pastor Lange wird nächste Woche in das Pfarrhaus der Gemeinde einziehen.  
— Zum erstenmale seit ihrer Eröffnung hatte die Südbahn Handelsbehörde am Dienstag Abend kein Quorum.  
— Frau Wiskwasser wird vorläufig in Scranton bleiben und erwartet ihre Eltern von Deutchland.  
— Die Trauung von Fr. Lena Phillips und Herrn August Sagen fand am Donnerstag Morgen in der St. Marien Kirche statt.  
— Der Eisengießer John Luth von Sidory Straße brach am Dienstag bei der Arbeit sein rechtes Bein und wird im Moses Taylor Hospital behandelt.  
— Elna May Feil, die 8 Monate alte Tochter der Eheleute John Feil von Cedar Avenue, starb am Mittwoch Abend und wird Freitag Nachmittag beerdigt.  
— An den Werken der Barber Asphalt Co. an Süd Washington Avenue hat die Arbeit wieder begonnen und es wird Material nach Willesbarre zur Reparatur des dortigen Straßenpflasters befördert.  
— Mit den Ausgrabungen für das Fundament des neuen Gebäudes der Frau M. Robinson an der Ecke von Cedar Avenue und Alder Straße ist am Samstag begonnen worden.  
— Die deutschen Katholiken treffen großartige Vorbereitungen zur Einweihung der renovirten St. Marien Kirche am nächsten Sonntag und erwarten von Luzerne und Wayne Counties zahlreiche Besucher.  
— Die Verschönerungsarbeiten am Connelly Park nehmen ihren ungestörten Fortgang und man hofft einen großen Theil des Werkes vor Eintritt der kalten Winterzeit beendet zu haben. John Steppel hat den Contract für Anlegung der Straßenplätze erhalten.  
— Der Confirmations-Unterricht hat nunmehr durch Herrn Pastor Lange begonnen und wird jeden Dienstag und Freitag von 4-5 Uhr Nachm. in dem Schulsaale der Sidory Straße presbyterianischen Gemeinde stattfinden. Für Kinder, die am Tag arbeiten müssen, ist der Unterricht Abends von 7-8 Uhr.  
— Verschiedene Parzellen Land von Deutchland auf der Südbahn wurden am Samstag von Scheriff verkauft. Das John Heitz Eigentum kaufte Frau M. Robinson für \$799.12, das Jakob Sohne Eigentum erwarb Geo. S. Horn für \$2496.50, und das Rentischer Eigentum kaufte Advokat Zimmermann für \$95.11 ein. Auch im Uebrigen waren die Verkäufe am Samstag sehr lebhaft.  
— Das Pferd von Jaf. Hofmeister scheute am Dienstag und rannte davon. Während des rasenden Laufs kam das Pferd mit demjenigen eines Mannes namens Schloß in Zusammenstoß und dem Pferd des letzteren drang die Deichsel von Hofmeister's Wagen in die Schulter. Der letztere hat sich bereit erklärt, dem Schaden zu vergüten; ein Gespann wurde am Millow Straße von G. W. Westphal eingekauft.  
— Die Beamtenwahl für den Antracite Bau-Verein wird am 30. Oktober stattfinden. Nominirt für die resp. Posten sind nachstehende Herren: Präsident, Christ. Storr; Vice-Präsident, Gustav Rehner; Schatzmeister, J. G. Müller; Sekretär, H. F. Ziegler; Direktoren, Charles Murray, H. F. Ziegler, G. Kahler, J. U. Schwenter, A. H. Zimmermann, Harry Harber. Die Nominirung ist gleichbedeutend mit einer Wahl.  
— Eine neue Gesellschaft unter dem Namen „Mountain Lake Land & Kopen Co.“ hat sich hier gebildet und es werden als Theilhaber G. C. Kerr, L. S. Stebber und B. A. Albach genannt, mit einem vorläufigen Kapital von \$10,000. Sie haben einen dem Chas. D. Reuser und der Fräulein Simon Hinterlassenschaft gehörenden Landstrich von 200 Acren in der 19. Ward gemietet und etwa 20 Acker sofort gekauft und es sollen unter dem Lande zwei Kohlenadern von resp. 10 und 15 Acker sein.  
— Im Schupfhaus von Gebr. Fisch an Cedarstr. findet man die beste Waare.

## Deutsche Apotheke,

— von —  
**C. Lorenz,**  
118 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.  
**Daniel G. Gelbert,**  
geprüfter deutscher  
Apotheker und Chemiker,  
402 E. Washington Avenue  
Ecke Rider Straße.  
Dem Auserlesen von Rezepten bei Tag und Nacht besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Beste Arzneimittel und Patent-Medizinen zu billig wie sonstwo. Telephone No. 74.  
**Herrmann Ohhaus,**  
Deutscher Rechtsanwalt,  
Zimmer 55, Commonwealthegebäude,  
Scranton, Pa.  
hat in Deutchland studirt und spricht Deutch  
G. M. Watson. R. A. Zimmerman.  
**Watson und Zimmerman,**  
Advokaten und Rechts-Anwälte,  
225 Washington Avenue,  
dem Courthouse gegenüber. Deutsche Klienten werden speziel berücksichtigt.  
**FRANK T. OKELL,**  
Rechts-Anwalt,  
Zimmer No. 3, Coal Exchange,  
Scranton, Pa.  
Augen kostenfrei untersucht.



Das menschliche Auge gerührt und mit Brillen nach den neuesten wissenschaftlichen Methoden versehen. Kopfschmerz in und über den Augen, mühseliche Neuralgie, Abneigung gegen helles Licht, verschwommenes Sehen, Ermüdung etc. positiv geheilt, sofortige Besserung. Bei vergebens gefasene Brillen gesucht hat, sollte sich unterziehen lassen durch  
**Dr. Schimberg,**  
305 Spruce Straße, gegenüber der Post.  
Wir haben keine Agenten oder Quänter.

## Wesfel, Passage

**Feuer Versicherung's Geschäft,**  
— von —  
**Wm. F. Kiesel,**  
No. 515 Lackawanna Avenue,  
Scranton, Pa.  
Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantirt.

## Chas. D. Reuser,

Notariat, Wesfel.  
**Dampfschiffahrt Geschäft**  
628 Lackawanna Avenue.  
W. S. Ward. C. G. Horn.  
**WARD & HORN,**  
Rechts-Anwälte,  
Office, 429 Lackawanna Ave.  
**Fred. Summler,**  
Geschäfts-niederlage  
Photographien in allen  
Größen.  
328 Lackawanna Avenue.  
**Bier-Brauerei**  
— von —  
**Chas. Stegmaier & Sons,**  
Willesbarre, Pa.  
Abonnirt auf das  
„Wochenblatt“  
\$2.00 per Jahr

## Conrad Schröder,

Wauernmeister und Contraktor,  
übernimmt  
Neubauten von Backsteinen und Holz  
und stellt Reparaturen in kürzester Frist her.  
**Dr. Geo. Lugenburger,**  
Deutscher Zahnarzt,  
431 Spruce Straße, Zimmer No. 6.  
Alle zahntechnischen Arbeiten schnell und ge  
offenhaft besorgt und garantirt.  
Die Deutchlen sind freundlichst eingeladen.  
**Deutsche Apotheke,**  
— von —  
**C. Lorenz,**  
118 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.  
**Daniel G. Gelbert,**  
geprüfter deutscher  
Apotheker und Chemiker,  
402 E. Washington Avenue  
Ecke Rider Straße.  
Dem Auserlesen von Rezepten bei Tag und Nacht besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Beste Arzneimittel und Patent-Medizinen zu billig wie sonstwo. Telephone No. 74.  
**Herrmann Ohhaus,**  
Deutscher Rechtsanwalt,  
Zimmer 55, Commonwealthegebäude,  
Scranton, Pa.  
hat in Deutchland studirt und spricht Deutch  
G. M. Watson. R. A. Zimmerman.  
**Watson und Zimmerman,**  
Advokaten und Rechts-Anwälte,  
225 Washington Avenue,  
dem Courthouse gegenüber. Deutsche Klienten werden speziel berücksichtigt.  
**FRANK T. OKELL,**  
Rechts-Anwalt,  
Zimmer No. 3, Coal Exchange,  
Scranton, Pa.  
Augen kostenfrei untersucht.

## Obde Parker Notizen.

— Apotheker T. S. Jones hat das  
W. N. Williams' Eigentum an Waf-  
burn Straße für \$6000 angekauft.  
— Die Columbia Schlauch Co. ist in  
ihre neues Quartier an Division Straße  
umgezogen.  
— Die D. L. & W. Co. hat mit ihren  
monatlichen Zahlungen an den Gruben  
bereits am Samstag begonnen.  
— Für feines Geschmeide und Sil-  
berwaren geht zu E. Schimpff, 317  
Lackawanna Avenue.  
— Das imposante Gebäude der Herrn  
Philip Schnell an West Lackawanna  
Avenue, nahe siebenter Straße, geht  
seiner Vollendung entgegen.  
— Die Cynon Straßenbahn Linie  
wird bis nach dem runden Wäldchen aus-  
gedehnt und ist die Arbeit am Freitag in  
Angriff genommen worden.  
— Die große Rebe abgeschossen wurde  
am Montag dem Reife Davis durch ein  
Gewehr in der Hand eines Kameraden,  
während beide auf der Jagd waren.  
— Vor der Tabernacle Kirche an  
Luzerne Avenue fand man am Sonntag  
Morgens die Leiche des Polen Enoch  
Nawiski. Es ist ungewiss, auf welche  
Weise er seinen Tod fand.  
— Der an Robinson Straße wohnende  
Joseph Philipp machte am Samstag  
Mittag einen mörderischen Angriff auf  
Frau Josephine Finelli von 214 Fairview  
Avenue und brachte ihr mit einem Dolch  
eine schlimme Wunde am Hals bei. Es  
gelang dem Wüterich, trotz eifriger Ver-  
folgung zu entfliehen.  
— Die Metzgerei und das Wohnhaus,  
welches Herr William Trostel an Jackson  
Straße, in der 5. Ward, errichten ließ,  
gehen ihrer Vollendung entgegen. Der  
Hauptbau ist aus Backsteinen, zweistödig  
und 27½ Fuß hoch; an demselben  
schließt sich ein aus Holz gebauter, ein-  
stödiges Flügel in der Größe von 14 bei  
18 Fuß.  
— Die nachgenannten Pastoren wer-  
den der Reihenfolge nach in der Obelisk  
Straße presbyterianischen Kirche predigen:  
Dr. Rago von Parthill, Md., am 8.  
Oktober; Pastor Helmkamp von Scharps-  
burg, Pa., am 15. Okt.; und Pastor  
Jakob Burkhardt von Genoa, Ohio, am  
22. Okt. — Am 30. Oktober wird dann  
die Generalversammlung zur Prediger-  
wohl stattfinden.  
— Annie Amalia, die Ehefrau des an  
Luzerne Straße wohnenden Jesse Jones,  
beging in der Frühe am Dienstag Mor-  
gens Selbstmord und ward als Leiche an  
der Ecke von neunter und Luzerne Straße  
aufgefunden. Die Frau fand während  
der Nacht auf und verließ ihre Wohnung,  
leicht bekleidet, und ward zuletzt von der  
Familie Bennett Morgens halb 3 Uhr  
auf der Straße gesehen; um 5 Uhr fand  
John A. Williamson die Leiche. Die Frau  
hatte sich nahe der Gasse niederge-  
legt, von ihrem Unterrock einen Streifen  
abgeschnitten und so fest um den Hals ge-  
schlungen, daß sie erstickte. Eine Juro-  
ren's Jury untersuchte den Thatbestand  
näher.  
— Besteht das „Wochenblatt“.

## Katarach kann nicht geheilt werden

Der letzte Tag zur Erlangung von  
Bürgerpapieren ist der kommende Sam-  
stag, und wer zu denselben berechtigt ist,  
muß sich daher eilen.  
Zur Bequemlichkeit der Arbeiter werden  
Freitag und Samstag Abend  
spezielle Gerichtsungen zur Bewilligung  
von Bürgerpapieren abgehalten. Auch  
während des Tages diese Woche werden  
dieselben ausgestellt.  
— Der in 1852 gegründete, „Wächter  
am Erie“ und der in 1872 gegründete  
„Cleveland Anzeiger“ von Cleveland,  
Ohio, haben sich vergangene Woche kon-  
solidirt und erscheinen jetzt als ein Blatt  
unter dem Namen „Wächter und Anzei-  
ger.“ Es wird durch diese Vereinigung  
ein Unternehmen geschaffen, auf welches  
die Deutschen von Cleveland stolz sein  
können und dadurch die Herausgabe eines  
Tageblattes zum Preise von einem Cent  
ermöglicht.  
— In Schwindsüchtige.  
Der Unterzeichnete, welcher nach mehrjäh-  
riger Leiden von einem schweren Lungenleiden  
und der gefährlichsten Schwindsucht durch  
ein einfaches Mittel geheilt wurde, wünscht  
all' seinen Mitmenschen die Methode der Heilung  
bekannt zu machen. Er wird Allen, die  
es wünschen, kostenfrei eine Abtschrift des Re-  
zeptes senden, welches eine sichere Heilung für  
Schwindsucht, Asthma, Catarrh,  
Bronchitis und alle Hals- und Lungen-  
Affektionen ist. Er hofft, daß alle Leidenden  
sein Mittel probiren, welches ungeschädlich ist.  
Wer das Rezept, das nichts kostet und legend  
reich sein kann, wünscht, schiebe gefälligst an  
Rev. Edward A. Wilson,  
Brooklyn, New York.

## 3 Cts. Store,

523 Lackaw. Ave.,  
zwischen Washington und Adams.  
Wir haben kürzlich unsern Laden ver-  
größert, so daß er jetzt die dreifache frü-  
here Größe hat, und haben unsern Vor-  
rath im Verhältnis vermehrt. Hier sind  
einige der Bargains, die wir jetzt offer-  
iren:  
Einfache Gläser..... 3 Cts  
Bergläser..... 3 "  
Trinkgläser..... 3 "  
Buttergläser und Deckel..... 6 "  
6 Zoll Glasgefäße..... 3 "  
Buntglasgefäße..... 3 "  
Saure Milchgefäße..... 3 "  
Nadm Pfeffer..... 3 "  
Löffelhalter..... 3 "  
Salz- oder Pfefferstreuer..... 3 "  
Comports..... 3 "  
Niedrige Gläser..... 3 "  
Glasflaschen..... 3 "  
— Die Cynon Straßenbahn Linie  
wird bis nach dem runden Wäldchen aus-  
gedehnt und ist die Arbeit am Freitag in  
Angriff genommen worden.  
— Die große Rebe abgeschossen wurde  
am Montag dem Reife Davis durch ein  
Gewehr in der Hand eines Kameraden,  
während beide auf der Jagd waren.  
— Vor der Tabernacle Kirche an  
Luzerne Avenue fand man am Sonntag  
Morgens die Leiche des Polen Enoch  
Nawiski. Es ist ungewiss, auf welche  
Weise er seinen Tod fand.  
— Der an Robinson Straße wohnende  
Joseph Philipp machte am Samstag  
Mittag einen mörderischen Angriff auf  
Frau Josephine Finelli von 214 Fairview  
Avenue und brachte ihr mit einem Dolch  
eine schlimme Wunde am Hals bei. Es  
gelang dem Wüterich, trotz eifriger Ver-  
folgung zu entfliehen.  
— Die Metzgerei und das Wohnhaus,  
welches Herr William Trostel an Jackson  
Straße, in der 5. Ward, errichten ließ,  
gehen ihrer Vollendung entgegen. Der  
Hauptbau ist aus Backsteinen, zweistödig  
und 27½ Fuß hoch; an demselben  
schließt sich ein aus Holz gebauter, ein-  
stödiges Flügel in der Größe von 14 bei  
18 Fuß.  
— Die nachgenannten Pastoren wer-  
den der Reihenfolge nach in der Obelisk  
Straße presbyterianischen Kirche predigen:  
Dr. Rago von Parthill, Md., am 8.  
Oktober; Pastor Helmkamp von Scharps-  
burg, Pa., am 15. Okt.; und Pastor  
Jakob Burkhardt von Genoa, Ohio, am  
22. Okt. — Am 30. Oktober wird dann  
die Generalversammlung zur Prediger-  
wohl stattfinden.  
— Annie Amalia, die Ehefrau des an  
Luzerne Straße wohnenden Jesse Jones,  
beging in der Frühe am Dienstag Mor-  
gens Selbstmord und ward als Leiche an  
der Ecke von neunter und Luzerne Straße  
aufgefunden. Die Frau fand während  
der Nacht auf und verließ ihre Wohnung,  
leicht bekleidet, und ward zuletzt von der  
Familie Bennett Morgens halb 3 Uhr  
auf der Straße gesehen; um 5 Uhr fand  
John A. Williamson die Leiche. Die Frau  
hatte sich nahe der Gasse niederge-  
legt, von ihrem Unterrock einen Streifen  
abgeschnitten und so fest um den Hals ge-  
schlungen, daß sie erstickte. Eine Juro-  
ren's Jury untersuchte den Thatbestand  
näher.  
— Besteht das „Wochenblatt“.

## 3 Cents Store,

523 Lackawanna Ave.,  
zwischen Washington und Adams.  
Wir haben kürzlich unsern Laden ver-  
größert, so daß er jetzt die dreifache frü-  
here Größe hat, und haben unsern Vor-  
rath im Verhältnis vermehrt. Hier sind  
einige der Bargains, die wir jetzt offer-  
iren:  
Einfache Gläser..... 3 Cts  
Bergläser..... 3 "  
Trinkgläser..... 3 "  
Buttergläser und Deckel..... 6 "  
6 Zoll Glasgefäße..... 3 "  
Buntglasgefäße..... 3 "  
Saure Milchgefäße..... 3 "  
Nadm Pfeffer..... 3 "  
Löffelhalter..... 3 "  
Salz- oder Pfefferstreuer..... 3 "  
Comports..... 3 "  
Niedrige Gläser..... 3 "  
Glasflaschen..... 3 "  
— Die Cynon Straßenbahn Linie  
wird bis nach dem runden Wäldchen aus-  
gedehnt und ist die Arbeit am Freitag in  
Angriff genommen worden.  
— Die große Rebe abgeschossen wurde  
am Montag dem Reife Davis durch ein  
Gewehr in der Hand eines Kameraden,  
während beide auf der Jagd waren.  
— Vor der Tabernacle Kirche an  
Luzerne Avenue fand man am Sonntag  
Morgens die Leiche des Polen Enoch  
Nawiski. Es ist ungewiss, auf welche  
Weise er seinen Tod fand.  
— Der an Robinson Straße wohnende  
Joseph Philipp machte am Samstag  
Mittag einen mörderischen Angriff auf  
Frau Josephine Finelli von 214 Fairview  
Avenue und brachte ihr mit einem Dolch  
eine schlimme Wunde am Hals bei. Es  
gelang dem Wüterich, trotz eifriger Ver-  
folgung zu entfliehen.  
— Die Metzgerei und das Wohnhaus,  
welches Herr William Trostel an Jackson  
Straße, in der 5. Ward, errichten ließ,  
gehen ihrer Vollendung entgegen. Der  
Hauptbau ist aus Backsteinen, zweistödig  
und 27½ Fuß hoch; an demselben  
schließt sich ein aus Holz gebauter, ein-  
stödiges Flügel in der Größe von 14 bei  
18 Fuß.  
— Die nachgenannten Pastoren wer-  
den der Reihenfolge nach in der Obelisk  
Straße presbyterianischen Kirche predigen:  
Dr. Rago von Parthill, Md., am 8.  
Oktober; Pastor Helmkamp von Scharps-  
burg, Pa., am 15. Okt.; und Pastor  
Jakob Burkhardt von Genoa, Ohio, am  
22. Okt. — Am 30. Oktober wird dann  
die Generalversammlung zur Prediger-  
wohl stattfinden.  
— Annie Amalia, die Ehefrau des an  
Luzerne Straße wohnenden Jesse Jones,  
beging in der Frühe am Dienstag Mor-  
gens Selbstmord und ward als Leiche an  
der Ecke von neunter und Luzerne Straße  
aufgefunden. Die Frau fand während  
der Nacht auf und verließ ihre Wohnung,  
leicht bekleidet, und ward zuletzt von der  
Familie Bennett Morgens halb 3 Uhr  
auf der Straße gesehen; um 5 Uhr fand  
John A. Williamson die Leiche. Die Frau  
hatte sich nahe der Gasse niederge-  
legt, von ihrem Unterrock einen Streifen  
abgeschnitten und so fest um den Hals ge-  
schlungen, daß sie erstickte. Eine Juro-  
ren's Jury untersuchte den Thatbestand  
näher.  
— Besteht das „Wochenblatt“.

## 3 Cents Store,

No. 523 Lackawanna Ave.,  
Scranton, Pa.  
Chas. Schadt. John A. Schadt.  
**Chas. Schadt & Bro.,**  
Feuer, Unfälle und Lebens  
Versicherung.  
No. 2 Library Gebäude, Scranton, Pa.  
**Eugen Kleeberg,**  
No. 231 Penn Avenue,  
Importeur und Händler in  
Glas-, Porzellan- u. Erdenwaaren,  
Lampen, Rippfächer und Westwaaren,  
Tisch- und Hotelwaaren  
eine Spezialität.  
Elegantes Lager. Billigste Preise.  
Gratis an Glas nach Bestellung.  
**Louis Lohmann's**  
**Hotel,**  
No. 323 Spruce Straße.  
— 0 —  
St. Louis Anheuser Busch und C. Robinson  
Biere.  
Berliner Weißbier.  
Von Weinen und Liqueuren werden nur die  
erprobtesten Marken geführt.  
Beste Porter und Ale.  
Warme und kalte Speisen  
zu jeder Tageszeit.  
Alle Delikatessen der Jahreszeit.  
Reichhaltige Auswahl der besten Cigarren.  
— 0 —  
**Louis Lohmann's Hotel,**  
323 Spruce Straße.